Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 49-50 (1932)

Heft: 35

Rubrik: Holz-Marktberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stoffen. Die Fugen werden durch seine Verwendung luft- und staubdicht und witterungsbeständig.

Für das Malerhandwerk ist als neuer Farbanstrich bez. Bindemittel von der I. G. Farbenindustrie das Membranit auf den Markt gebracht worden. Es ist von pastenförmiger Konsistenz, harz-, öl- und leimfrei und hat den Vorzug, ebenso auf frischem Zement- oder Kalkputz einen Farbanstrich aufbringen zu können, wie mit ihm angesetzte Farben auf Oelfarbenuntergrund als Überstrich zulässig ist. Gegenüber dem mehrfachen Anstrich, der bei Oelfarbe nötig ist, genügt mit ihm ein zweifacher Anstrich. Membranit kann auch zum Anstreichen von Rohren, auf Bitumen usw. verwendet werden, ohne daß der Untergrund durchschlägt. Daneben ist es lichtecht, waschbar und risselos.

Im Installationsgewerbe war als Neuheit ein verstellbarer Badewannenfuß zu sehen, der auf unebenem Boden oder bei ungenügendem Gefälle durch ein eingebautes Schraubengewinde die Unebenheit ausgleicht und das mit allen seinen Nachteilen und dauernden Unzulänglichkeiten verbundene Unterschieben von Holzkeilchen beseitigt. Die Umkleidung von Einbaubadewannen durch die bisherige Ummantelung mit Fliesenmaterial läßt sich neuerdings ersetzen durch eine emaillierte Stahlblechverkleidung. Sie kann im Bedarfsfalle z. B. bei Umzügen unter ganz minimalen Kosten entfernt und an anderer Stelle wieder verwandt werden. Als eine ähnliche praktische Neuheit ist ein Waschtischgestell anzusehen, das aus vernickeltem Metallrohr besteht, völlig freistehend ist und nach Art der zurzeit modischen Stahlrohrmöbel dem üblichen Majolikawandwaschtisch als Stütze dient, wodurch dessen Befestigung am Mauerwerk vermieden wird. In gefällig-sachlicher Form sind seitlich damit die Handtuchhalter verbunden. Für die Verwendung an Schläuchen im Haus (Waschküche), Garten, Garagen und in der Industrie dürfte eine selbstdichtende Kuppelung von Interesse sein, die ohne Verwendung weiterer Werkzeuge und Anpressung oder Gewinde mit Hilfe eines V- und M-Teiles aus Messing zwei Wasser- oder Druckluftleitungen miteinander verbindet. Auf dem Gebiete der Heizungsinstallation sind die idealen Heißluftherde, die vorgeführt wurden, erwähnenswert. Bei höchst gefälligem Aeußerem vermögen sie weitestgehende Ansprüche zu befriedigen, getatten die Bereithaltung von heißem Wasser zu jeder Tageszeit und bewirken das Garkochen der Speisen nicht wie gewöhnlich auf offener Flamme, sondern durch die sie von allen Seiten umströmende Heißluft. An der in jeder Hinsicht technisch durchgearbeiteten Konstruktion sei auf die Aschenkästen hingewiesen, die völlig feuersicher sind und eine staubfreie, selbsttätige Aschebeschickung wie Entleerung gewährleisten. Nicht ganz so anspruchsvoll, aber für die bescheidenere Verwendung im Wochenend- oder Sommerhäuschen am Platze ist ein in der Abteilung „Neuheiten und Erfindungen" auf der Messe diesmal erstmalig gezeigter gebläseloser Rohölbrenner, der für die Garagenbeheizung ebenso wie für das Haus und alle sonstigen Zwecke da bequeme Verwendung findet, wo das Herbeischaffen von Holz und Kohle oder die Zuleitung von Gas oder Elektrizität als Heizmaterial auf Schwierigkeiten stößt. Derselbe Vorteil ist mit Luftdruckgas gespeisten Kochherden oder Heizöfen zuzusprechen.

Als Neuheit für den Bautischlerbedarf wurden ferner gurtlose Rolläden gezeigt, deren Stäbe in der Führungsbahn unverbunden hintereinander hergleiten. Die Ausführung ist an jedem Alt- oder Neubau ohne bauliche Veränderungen anzubringen, da der bisher notwendige Rollenkasten in Fortfall kommt. Sie wird ebenso in Holz- wie Metallkonstruktion geliefert. An der Wohnungstür ist ferner für unsere heutigen Bedürfnisse ein Guckschlitz oder Guckloch unumgänglich notwendig. An ihnen wird bisher in höchstem Grade störend empfunden, daß nicht nur der innenseitige Beobachter den Davorstehenden sieht, sondern auch der erstere von dem letzteren erblickt wird. Eine herausgebrachte Neukonstruktion hilft dem Übelstande ab. Der Besichtigungsschlitz ist in ein Rechteck mit Metallfassung eingebaut, das gleichzeitig zur Anbringung des Namensschildes des Wohnungsinhabers dient, außerdem aber auch als Klappe zum Durchreichen von kleinen Gegenständen, Almosen, oder zum Durchsprechen brauchbar ist.

Als letztes sei ein einfaches Transportmittel genannt, das allseitige Beachtung fand. Man benutzt den in Frage kommenden Apparat zunächst als gewöhnliche Sackkarre, jedoch ermöglicht er auch das Hochwinden des Sackes bei einem Gewicht bis zu 200 kg, sodaß man diesen anderweitig z. B. auf Rampen verladen, übernehmen oder absetzen kann, ohne ihn hochheben zu müssen.

Holz-Marktberichte.

Holzbericht aus dem Appenzellerland. (Korr.) Ein Beweis der sehr niedrig stehenden Holzpreise liegt wiederum in der Tatsache, daß bei einer jüngst stattgehabten Gant der Holzkorporation „Zahmer Bann" 367 m³ im „Rotmoos" gefälltes Bauholz mittlerer bis guter Qualität 10,232 Fr. Erlös erreicht wurde. Das ergibt einen Durchschnittspreis von nur 28 Fr. auf den m³, ein in Anbetracht der Qualität und der günstigen Abfuhrverhältnisse recht minimer Preis.

Totentafel.

• **Jakob Busenhart, Zimmermeister in Zürich,** starb am 18. November.

• **Leopold Sager-Stühlinger, Küfermeister in Binningen** (Basel), starb am 19. November im 67. Altersjahr.

• **Leonz Großmann-Elholzer, alt Baumeister in Willisau** (Luz.), starb am 21. Nov. im 87. Altersjahr.

• **Anton Amrein-Meier, Küfermeister in Rikkenbach** (Luz.), starb am 21. Nov. im 67. Altersjahr.

• **Johann Sager-Schüttel, Maurermeister in Gränichen** (Solothurn), starb am 22. November im 56. Altersjahr.

• **Max Blum, alt Drehermeister in Rüti** (Zürich), starb am 22. November im 80. Altersjahr.

• **Joh. Rudolf Leuzinger, alt Küfermeister in Mollis** (Glarus), starb am 24. Nov. im 66. Altersjahr.

• **Hans Faust-Grimm, Spenglermeister in Lachen** (Schwyz), starb am 24. Nov. im 51. Altersjahr.

• **Arnold Hänggi-Hofner, Schmiedmeister in Hägendorf** (Solothurn), starb am 24. November im 64. Altersjahr.

Verschiedenes.

Die Vorberatungskommission des Zürcher Kantonsrates für das Gesetz betreffend Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen beantragt die Bestimmungen: Die Beitragsleistung der Grund-